

S 10 Mühlviertler Schnellstraße

Abschnitt Freistadt Nord – Rainbach Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

Rainbach, 19.03.2015

S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- **Stand der Vergaben**
- **Ausgewählte Fragestellungen aus 1. Arbeitsgruppe**
- **Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte**

S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- **Allgemeines, Stand der Vergaben**
- Ausgewählte Fragestellungen aus 1. Arbeitsgruppe
- Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

S 10 Nord, 1. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

Stand des Projektes:

- Aufbau der Projektorganisation für die weiteren Planungsschritte
- Durchführung der EU-weiten Vergabeverfahren
- Ab Ende März 2015: Planungsbeginn für das „Vorprojekt“



S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach



Projektsteuerung

Koordination
Umwelt

Technische
Planung
Straßen – Brücke - Tunnel

Fachplanung
Ökologie
Tiere / Pflanzen /
Lebensräume

Fachplanung
Mensch / Raum
Siedlungsraum, Nutzungen
Landschaftsbild, Land- und
Forstwirtschaft, Boden

Fachplanung
Lärm
Luft /Klima

Fachplanung
Baugrund &
Wasser

Sonstige Dienstleistungen

Elektromaschinelle Planung

Beweissicherung

Begleitende Kontr.

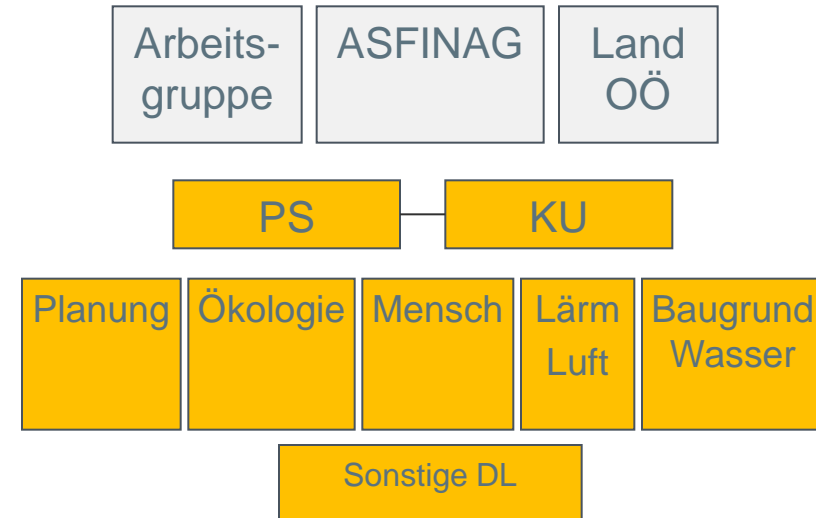
Vermessung

Visualisierung

...

Planungsteam
Externe Auftragnehmer

S 10 Nord, 2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach



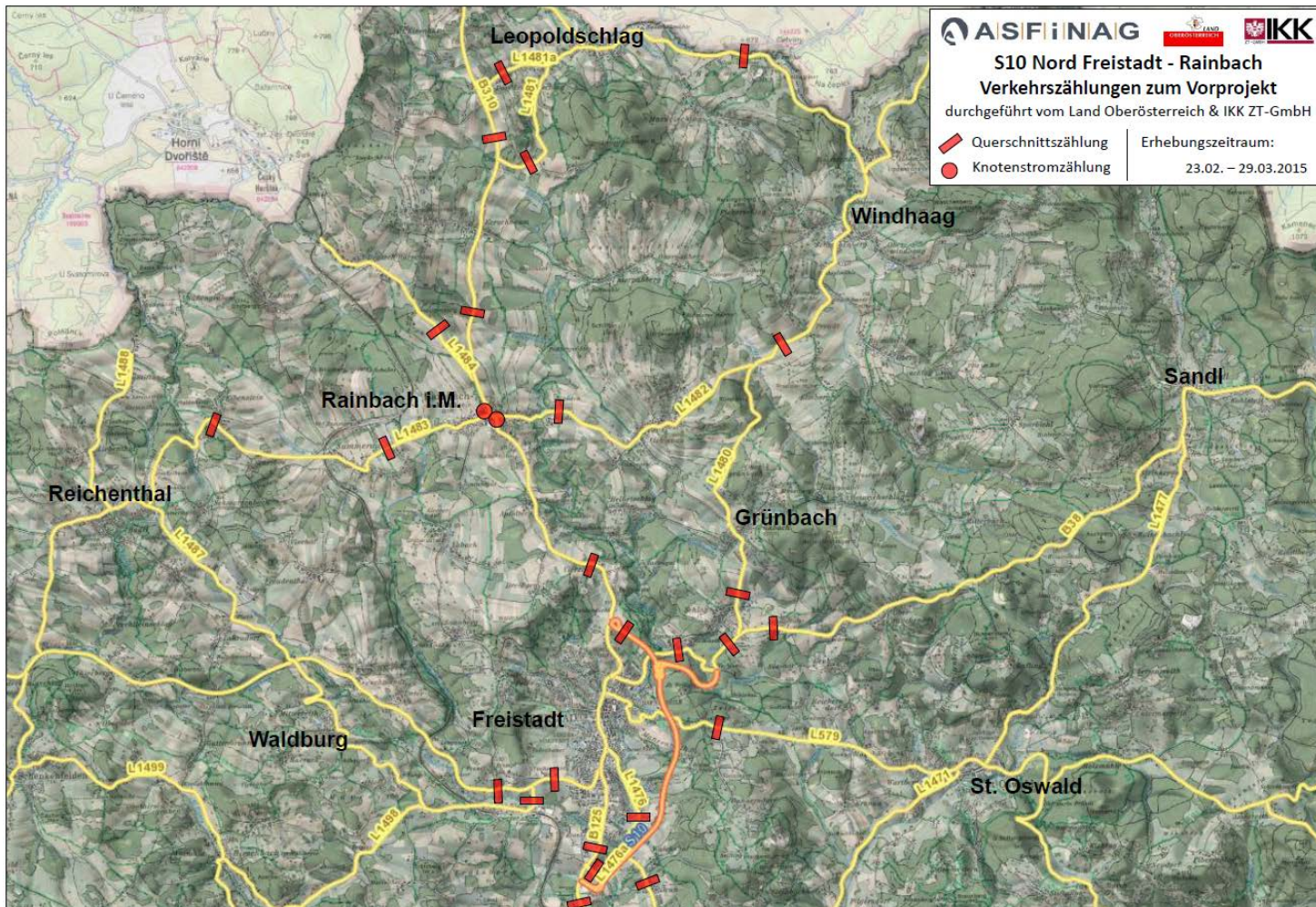
Stand der Vergaben für die Fachplaner:

- Verkehrsuntersuchung: Zuschlag an „IKK ZT GmbH“
- Vermessung: Zuschlagsentscheidung erfolgt (dzt. Stillhaltefrist); Vermessungsarbeiten voraussichtlich ab April 2015
- Fachbereich Naturschutz: Zuschlagsentscheidung erfolgt (dzt. Stillhaltefrist); Beginn Erkundungen voraussichtlich ab April 2015
- Technische Planung: Angebotsöffnung am 27.02.2015 erfolgt
- Fachbereich Luft / Klima: Zuschlagsentscheidung erfolgt (dzt. Stillhaltefrist)
- Fachbereich Lärm: Angebotsöffnung am 06.03.2015 erfolgt
- Fachbereich Mensch / Raumplanung: Angebotsöffnung am 06.03.2015 erfolgt

S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Information zu den laufenden Verkehrszählungen



S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Information zu den laufenden Verkehrszählungen

- Gezählt wird händisch und automatisch mit Seitenradargeräten, wobei die automatischen Zählungen über mindestens eine Woche laufen, um Schwankungen im Tages- und Wochenverlauf zu erfassen.

Was passiert mit den Zählergebnissen?

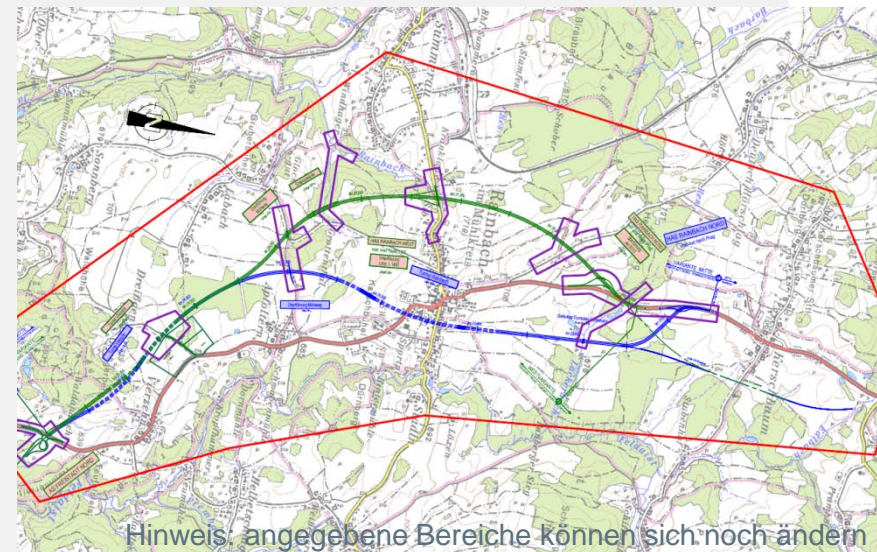
- Auswerten von Kennzahlen (z.B. Werktagverkehrsstärke, Schwerverkehrsanteil, Spitzenstundenfaktor)
- Darstellung der Ergebnisse (z.B. Knotenströme, Ganglinien)
- Einarbeiten in das Verkehrsmodell Land Oberösterreich
 - In einem Verkehrsmodell werden Verkehrsströme ursachenbezogen erfasst, sodass Änderungen in Angebot und Nachfrage abgebildet und deren Wirkungen abgeschätzt werden können
 - Ein wesentliches Ergebnis aus dem Verkehrsmodell sind Verkehrsbelastungen. Diese werden für die Dimensionierung und Leistungsfähigkeitsberechnung von Straßenabschnitten sowie die Ermittlung von Umweltauswirkungen (Luft und Lärm) benötigt.

S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Information zu den bevorstehenden Vermessungsarbeiten

- Bestandsvermessung im Bereich der geplanten S10 Mühlviertler Schnellstraße, Abschnitt Rainbach Nord – Freistadt Nord
- Erstellung eines großflächigen Geländemodells mittels ALS (Airborne Laser Scanning; Befliegung mit einem flugzeug- oder helikoptergestützten GPS-positionierten Laserscanner)
- Erstellung von aktuellen Orthofotos
- Terrestrische Ergänzungsmessungen in Teilbereichen der geplanten Trasse
- Vermarkung der neu geschaffenen Netzpunkte
- Erhebung und Überprüfung des Katasters
- Einbautenerhebung
- Zeitgerechte Benachrichtigung der betroffenen Eigentümer über die geplanten Vermessungsarbeiten
- Beginn der Feldarbeiten vrs. ab Ostern 2015



S 10 Nord

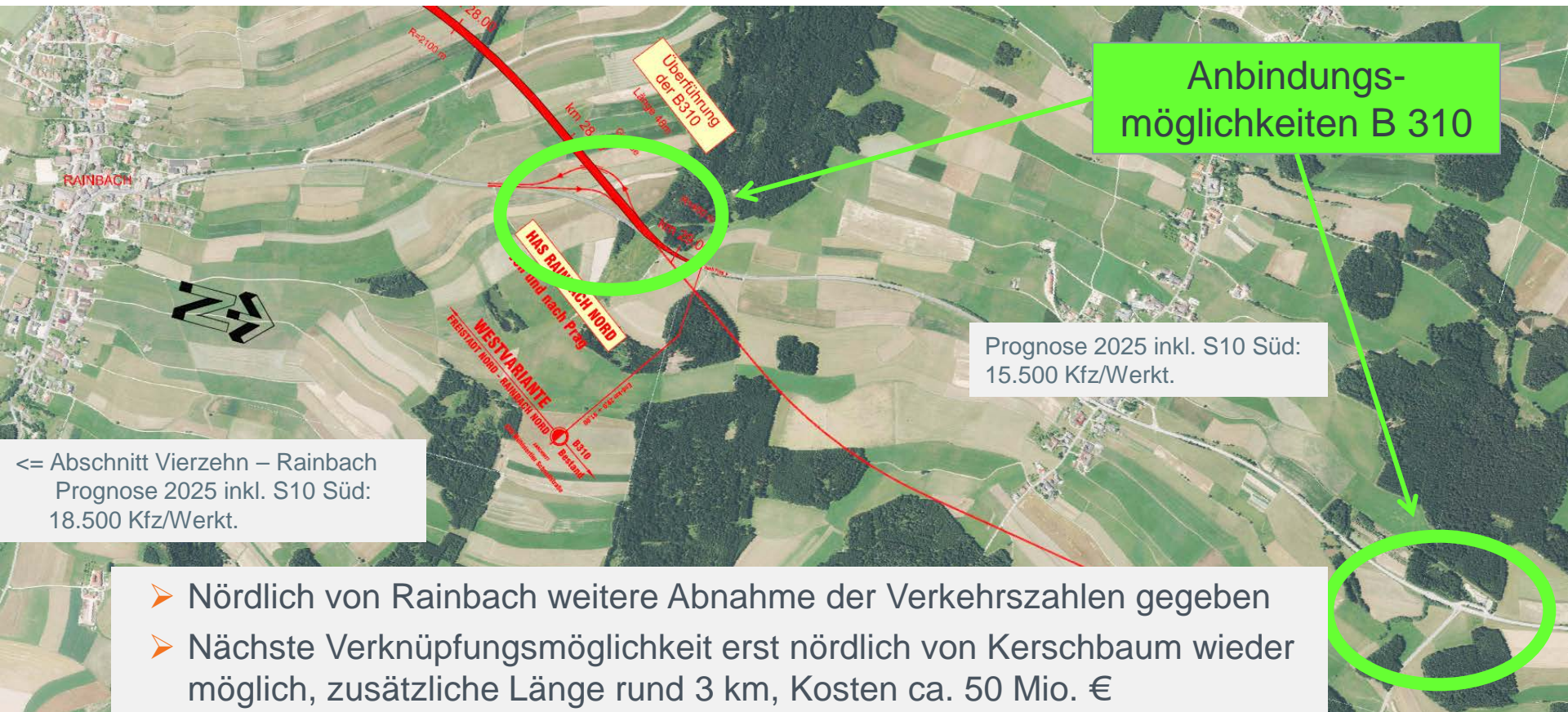
2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Stand der Vergaben
- **Ausgewählte Fragestellungen aus 1. Arbeitsgruppe**
- Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Thema Abschnittsgrenze Rainbach Nord

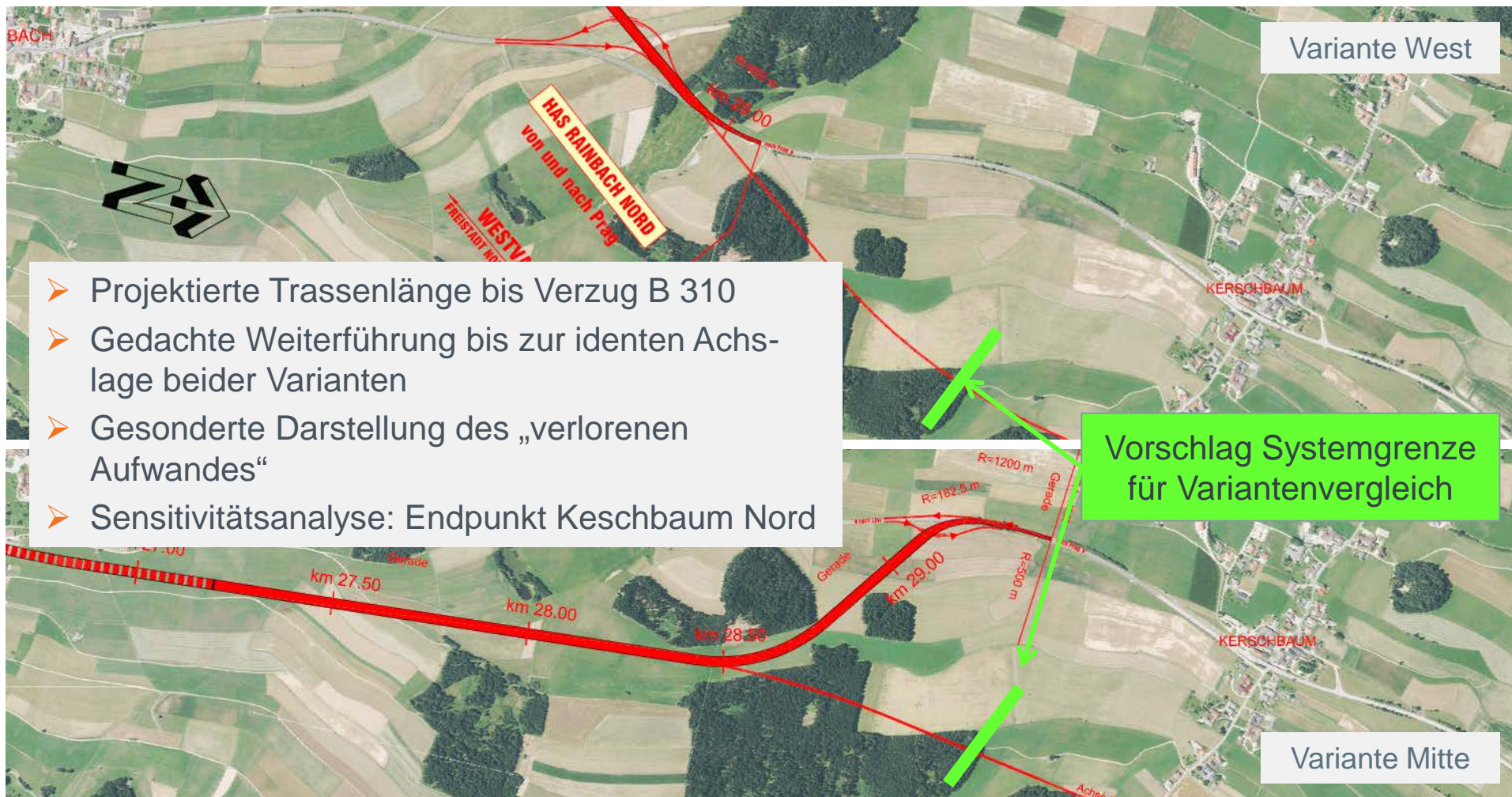


- Nördlich von Rainbach weitere Abnahme der Verkehrszahlen gegeben
- Nächste Verknüpfungsmöglichkeit erst nördlich von Kerschbaum wieder möglich, zusätzliche Länge rund 3 km, Kosten ca. 50 Mio. €
- Nördlich von Rainbach ausreichende Anlageverhältnisse der B 310 im Bestand gegeben

S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Thema Systemgrenze für Variantenvergleich



Variante West

- Projektierte Trassenlänge bis Verzug B 310
- Gedachte Weiterführung bis zur identen Achslage beider Varianten
- Gesonderte Darstellung des „verlorenen Aufwandes“
- Sensitivitätsanalyse: Endpunkt Keschbaum Nord

Vorschlag Systemgrenze für Variantenvergleich

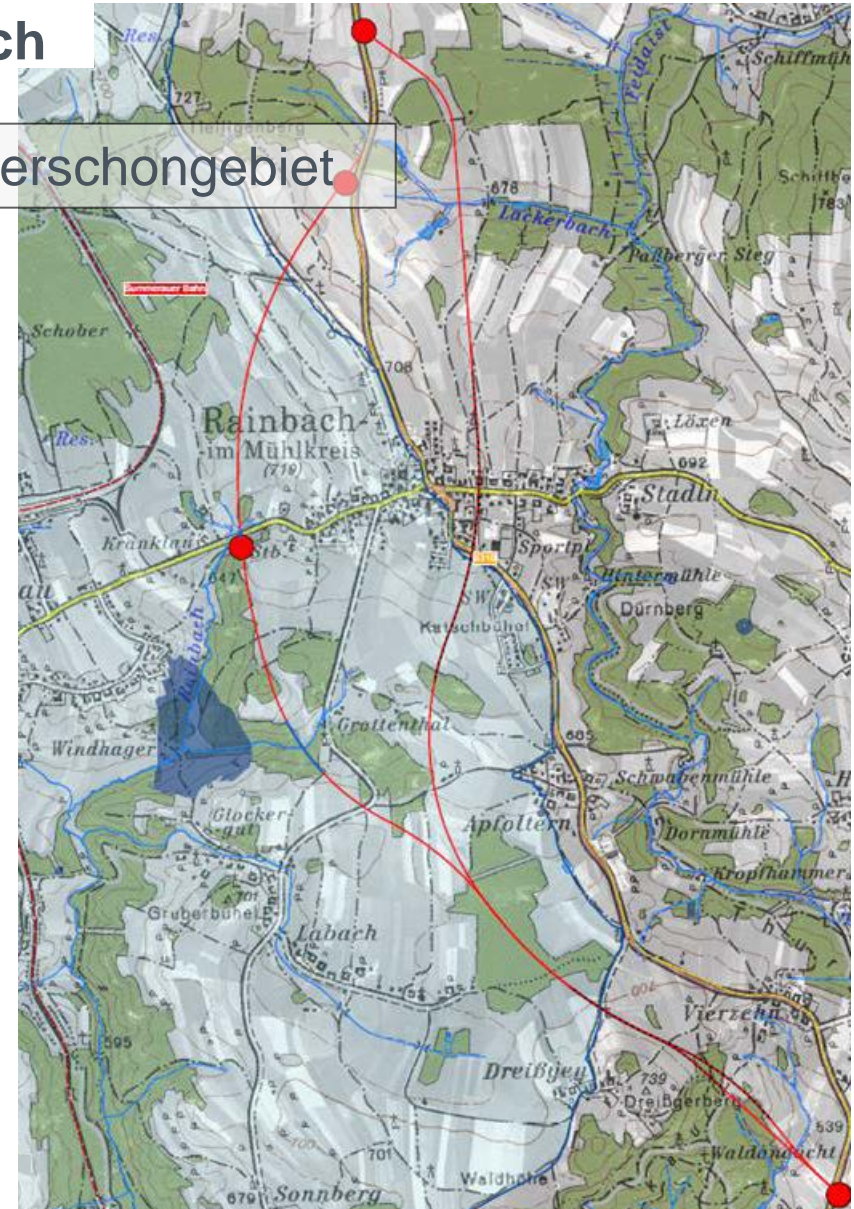
Variante Mitte

S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Thema Trassenlage im Grundwasserschongebiet

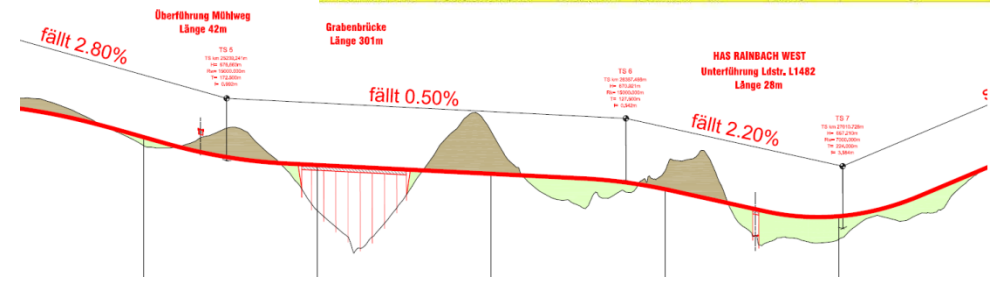
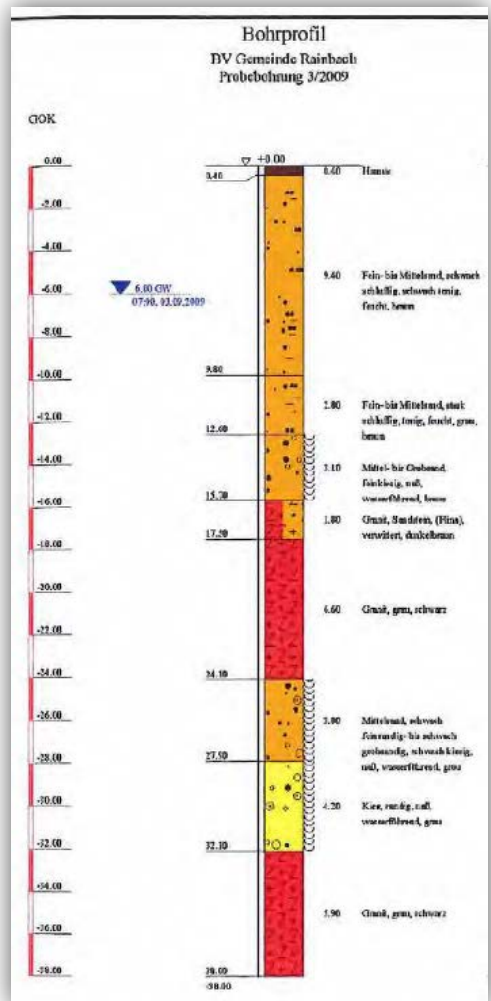
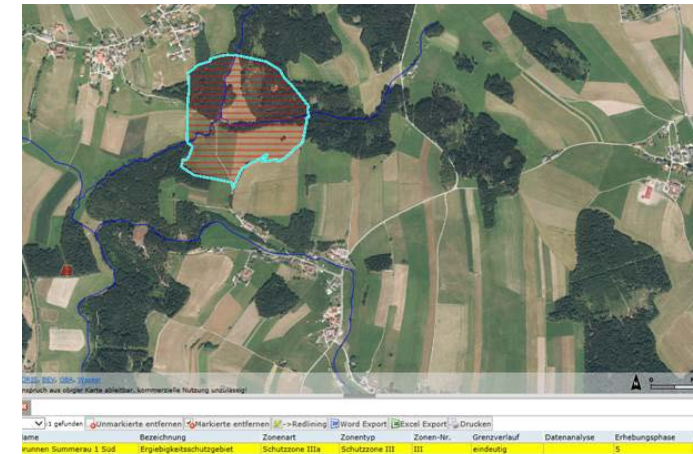
- Erhöhte Schutzmaßnahmen erforderlich
- Ableitung sämtlicher Straßenwässer über Gewässerschutzanlagen in die Vorflut
- Keine Versickerung von Straßenwässern
- Detaillierte Überprüfung des Grundwasserkörpers im Hinblick auf quantitative und qualitative Auswirkungen
- Prüfung von Maßnahmen zur Grundwasserkommunikation bei Einschnitten / Tunnel
- Definition von Schutzmaßnahmen für die Bauphase
- Hohe Anforderungen im UVP- und Wasserrechtsverfahren
- Mit geeigneten Schutzmaßnahmen ist eine Trassenführung im Grundwasserschongebiet grundsätzlich möglich!



S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Wasserschutzgebiet Summerau 1 Süd



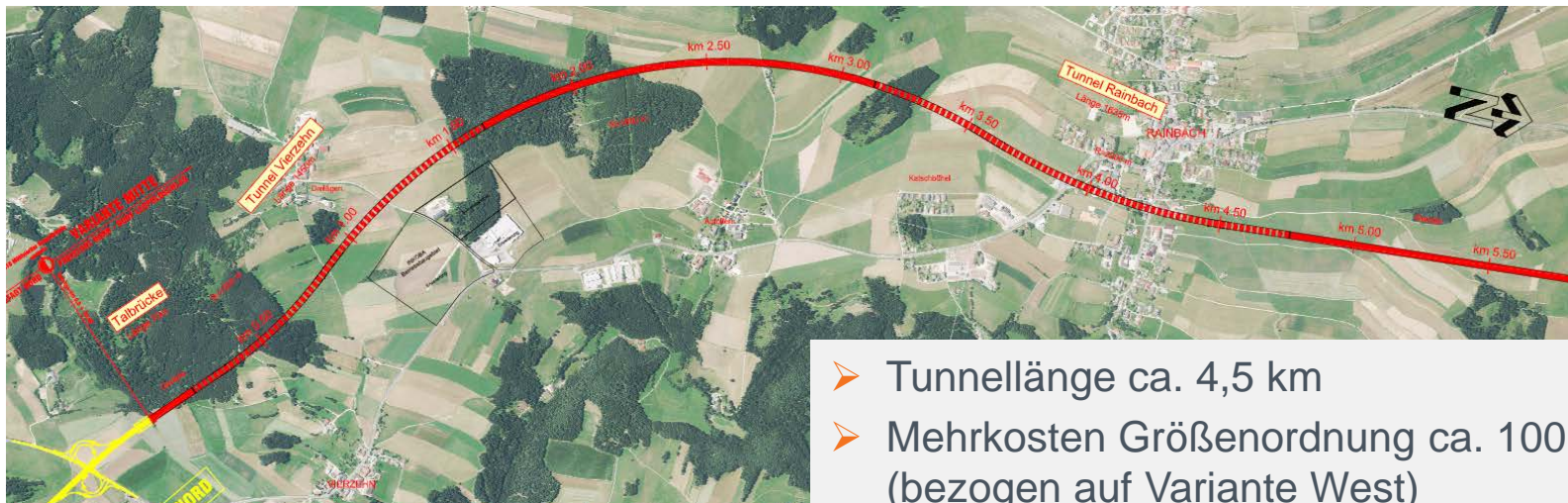
Schutzgebiet Summerau 1 Süd - Verbote (Auszug):

- Keine Versickerung von Oberflächenwässern von Verkehrsflächen oder sonstigen Manipulationsflächen
- Keine Leitung, Lagerung oder Manipulation von wassergefährdenden Stoffen
- Keine Eingriffe und Veränderungen an Oberflächenwässern, die die natürliche Wechselwirkung mit dem Grundwasser in maßgeblichem Umfang beeinträchtigen können

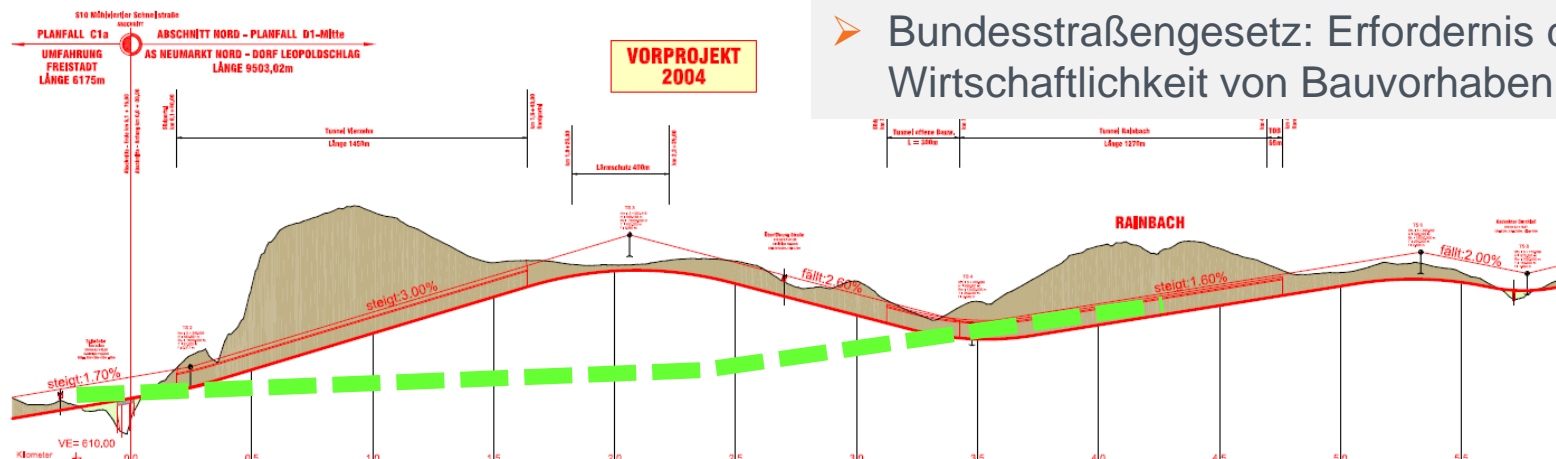
S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Variante „Langer Tunnel“



- Tunnellänge ca. 4,5 km
- Mehrkosten Größenordnung ca. 100 Mio. € (bezogen auf Variante West)
- Bundesstraßengesetz: Erfordernis der Wirtschaftlichkeit von Bauvorhaben



S 10 Nord

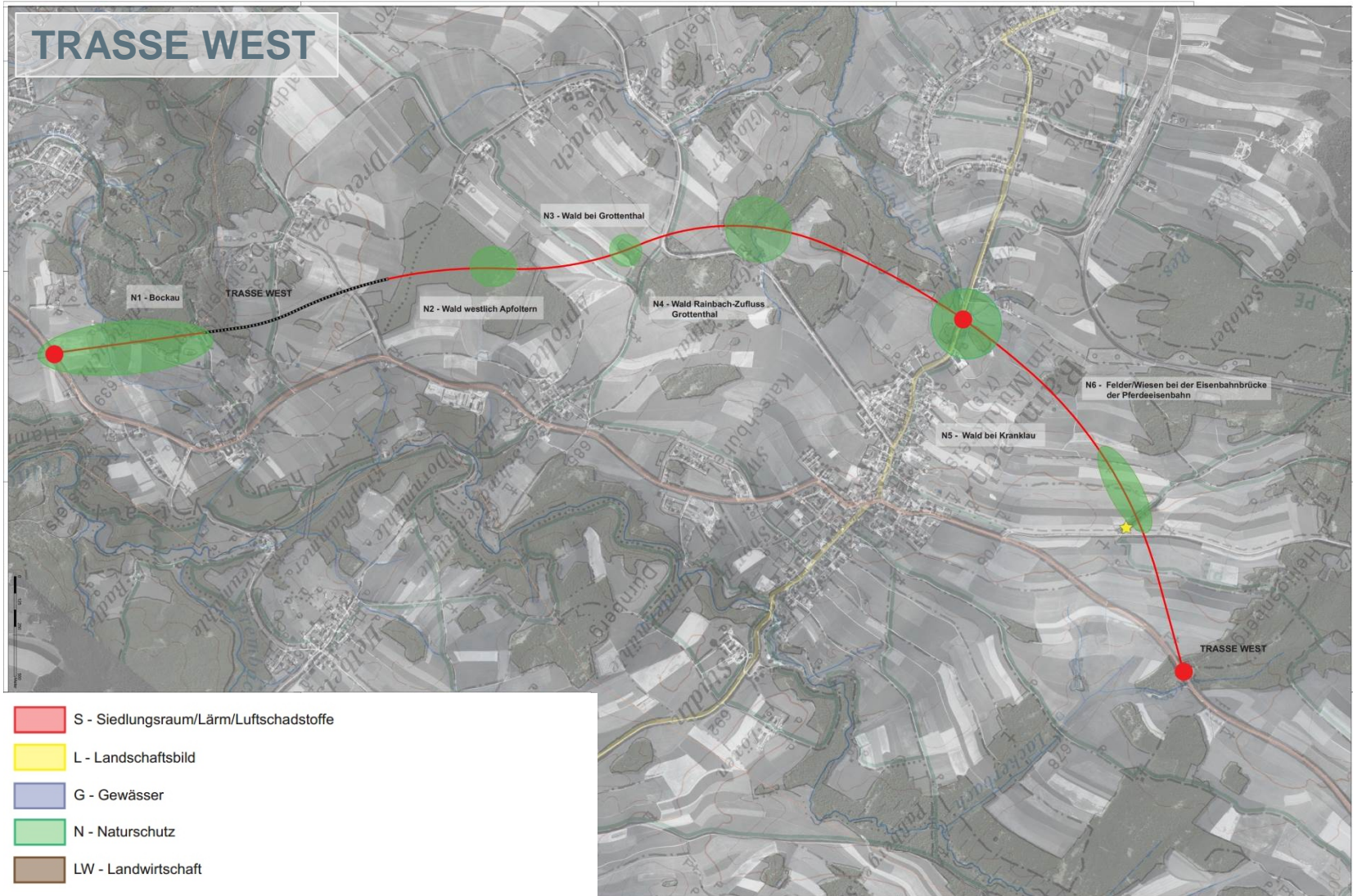
2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Stand der Vergaben
- Ausgewählte Fragestellungen aus 1. Arbeitsgruppe
- **Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte**

S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

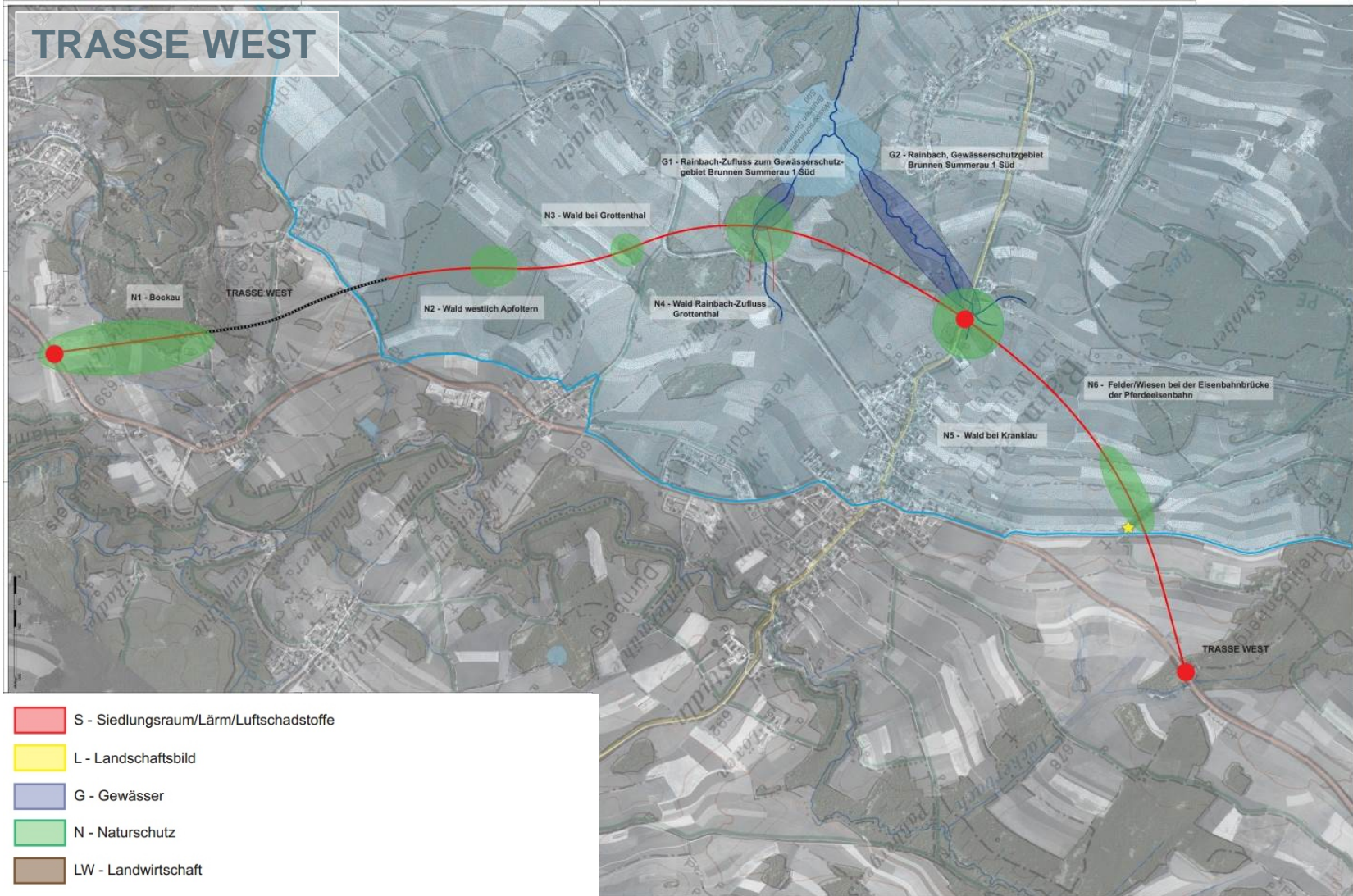
Naturschutz, Gewässer, Landwirtschaft, Siedlungsraum/Lärm/Luft und Landschaftsbild



S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

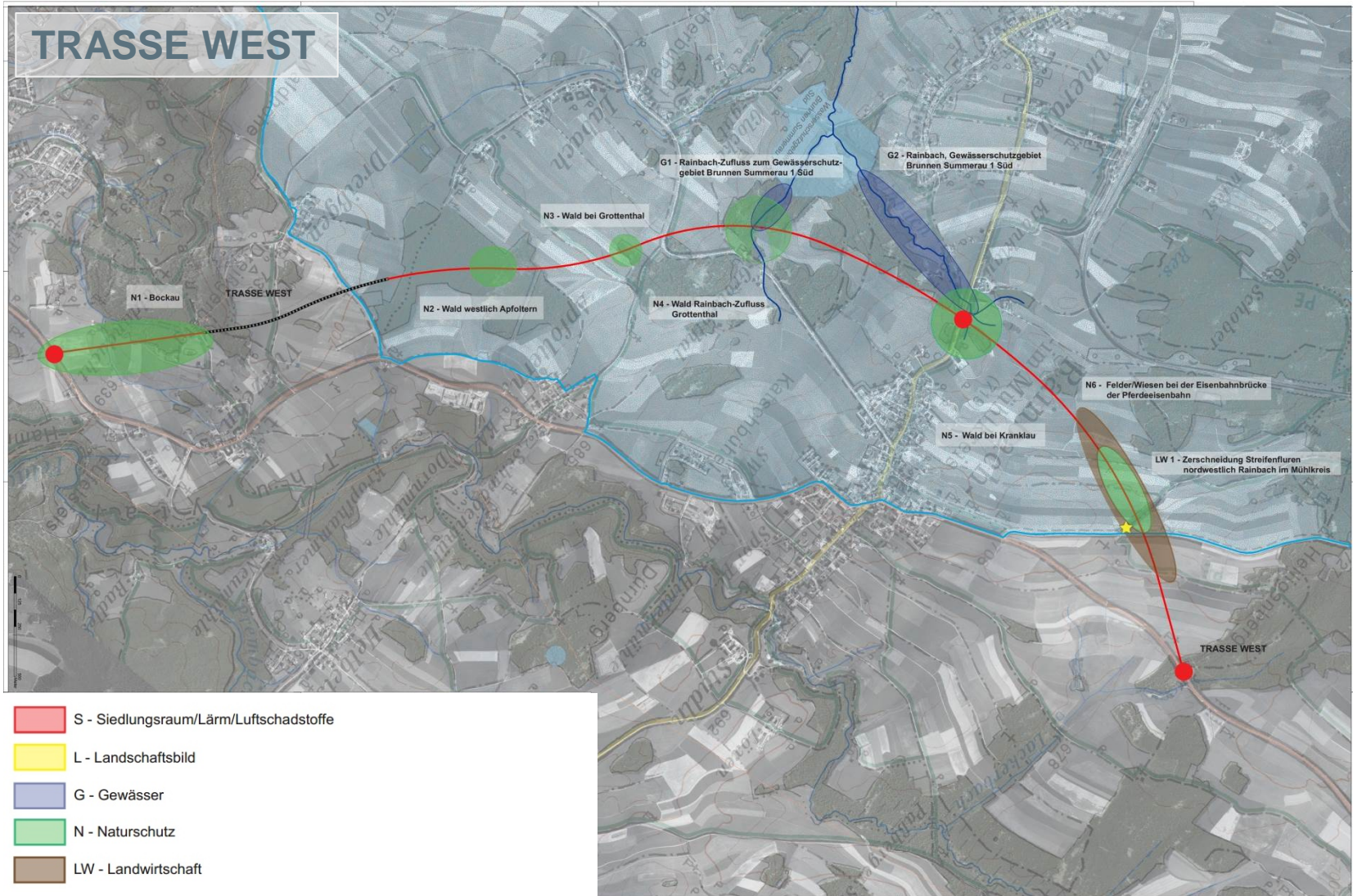
Naturschutz, Gewässer, Landwirtschaft, Siedlungsraum/Lärm/Luft und Landschaftsbild



S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

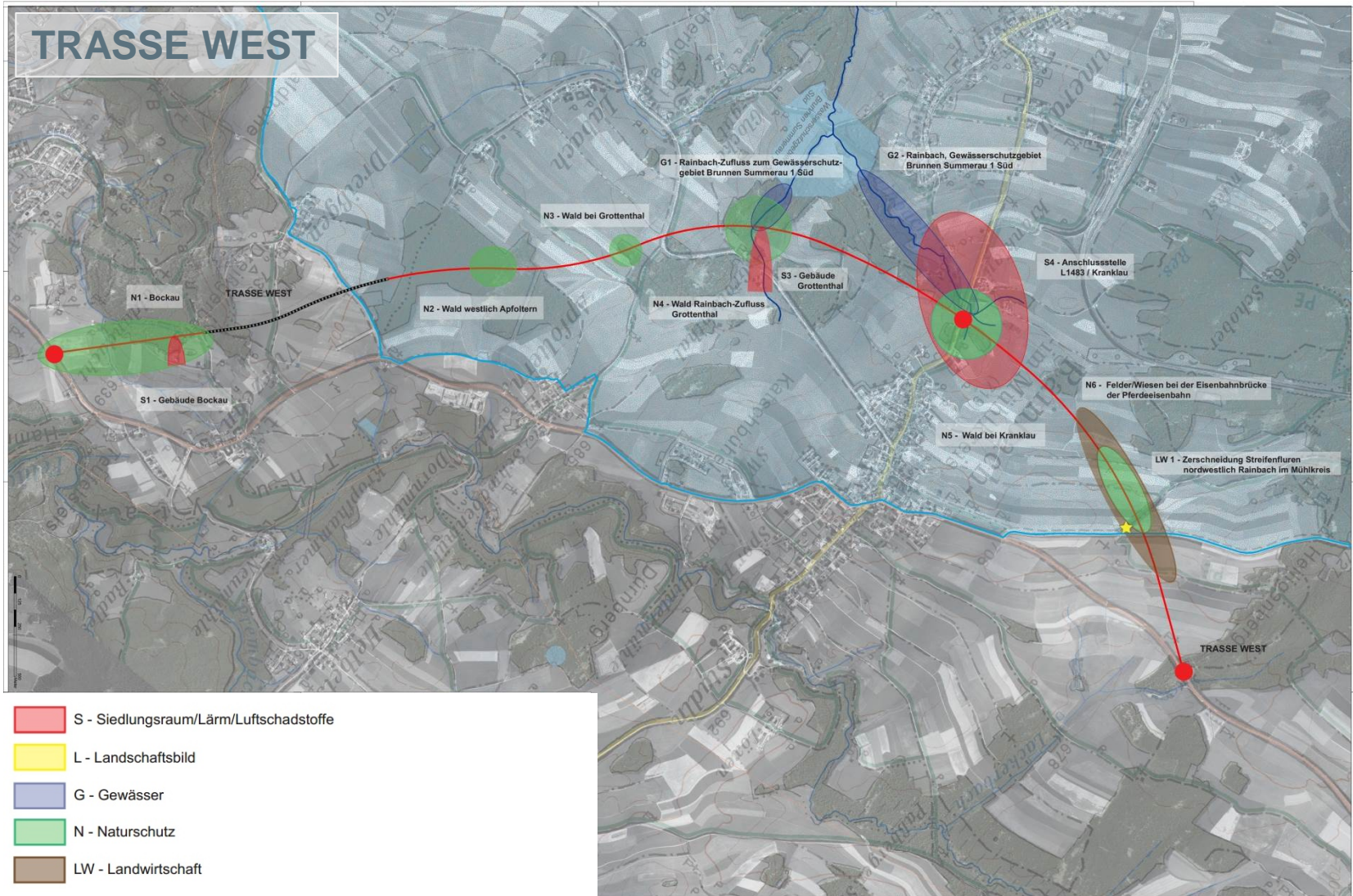
Naturschutz, Gewässer, Landwirtschaft, Siedlungsraum/Lärm/Luft und Landschaftsbild



S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

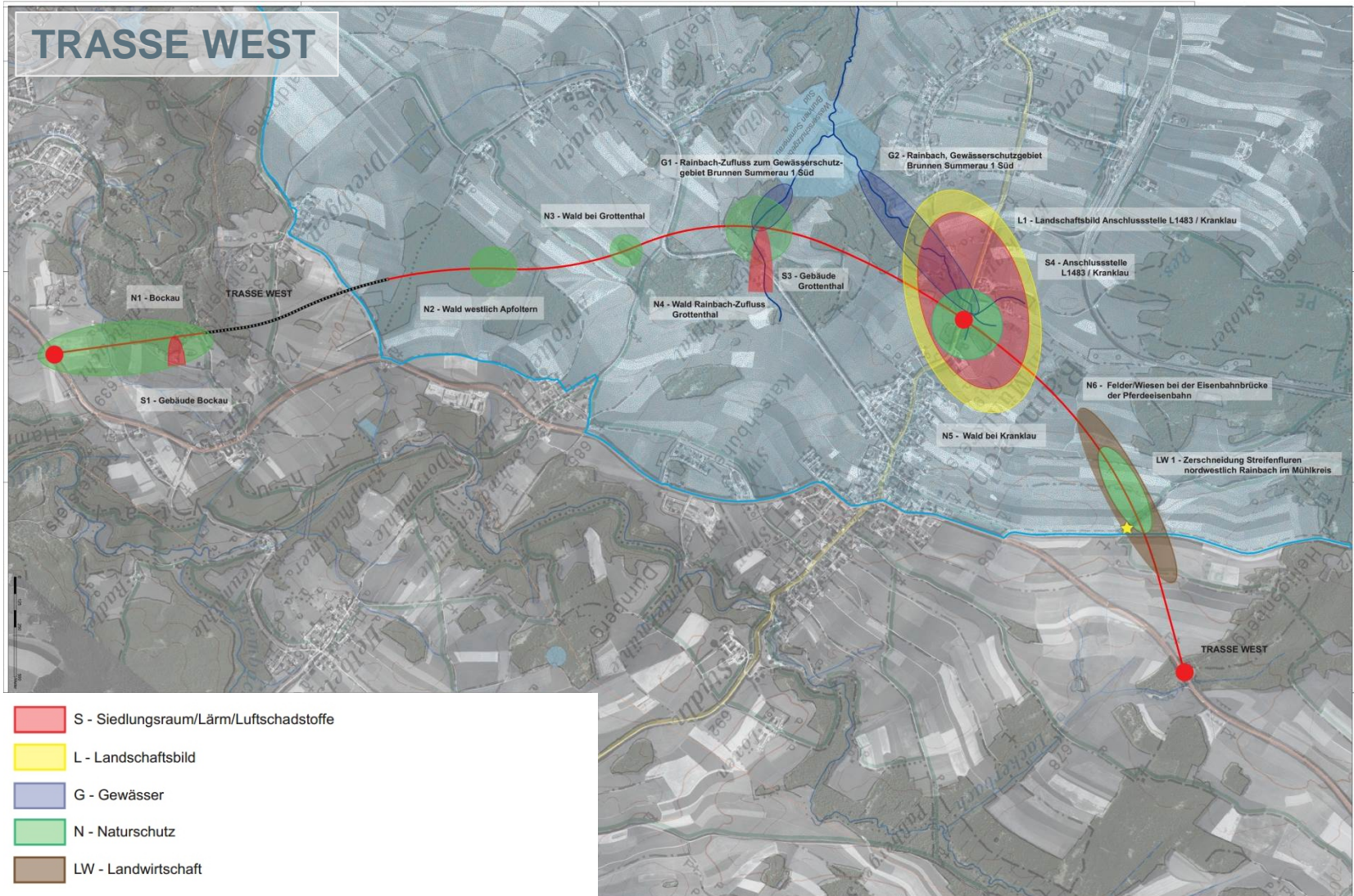
Naturschutz, Gewässer, Landwirtschaft, Siedlungsraum/Lärm/Luft und Landschaftsbild



S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

Naturschutz, Gewässer, Landwirtschaft, Siedlungsraum/Lärm/Luft und Landschaftsbild



S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

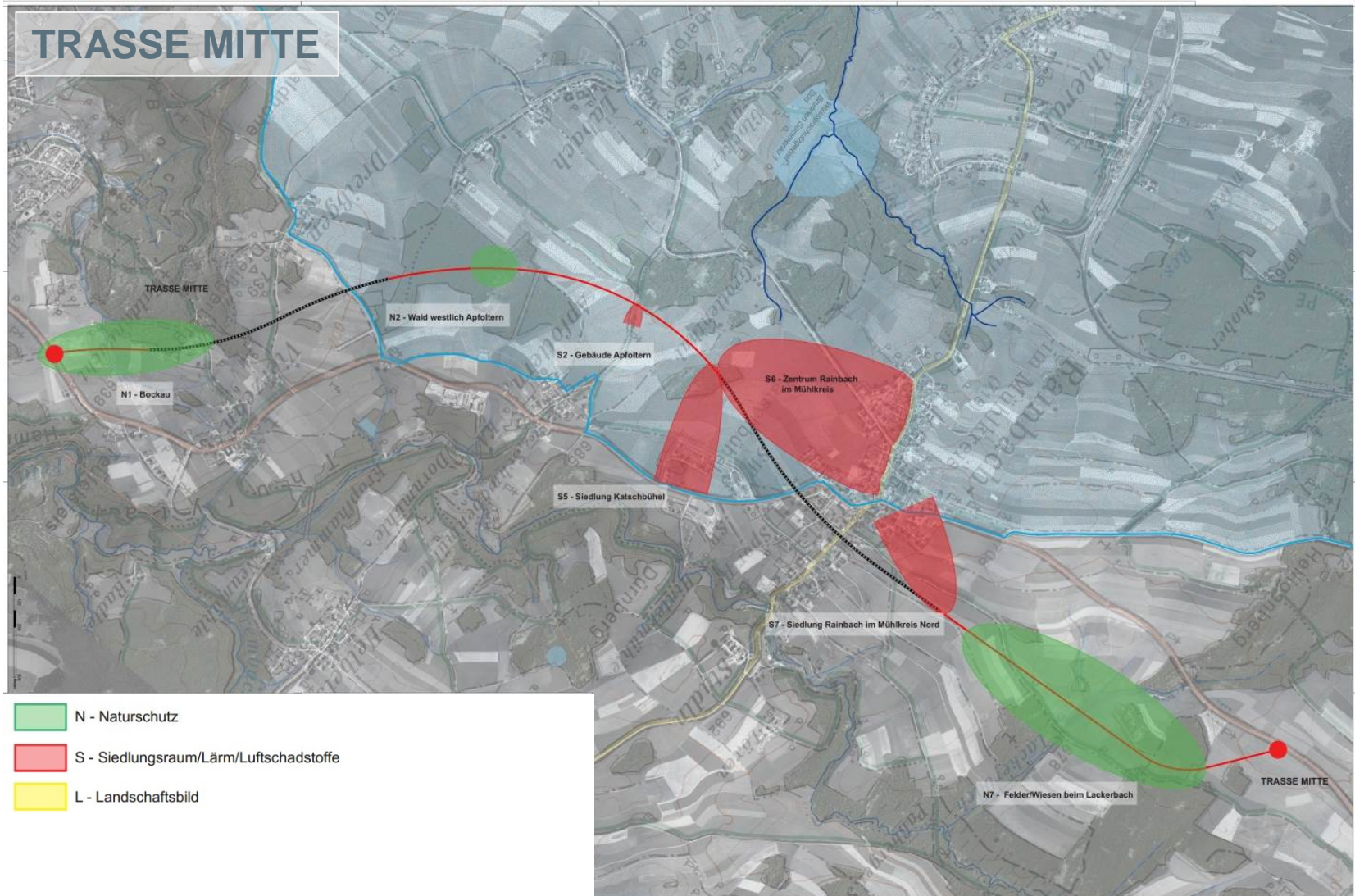
Naturschutz, Siedlungsraum/Lärm/Luft und Landschaftsbild



S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

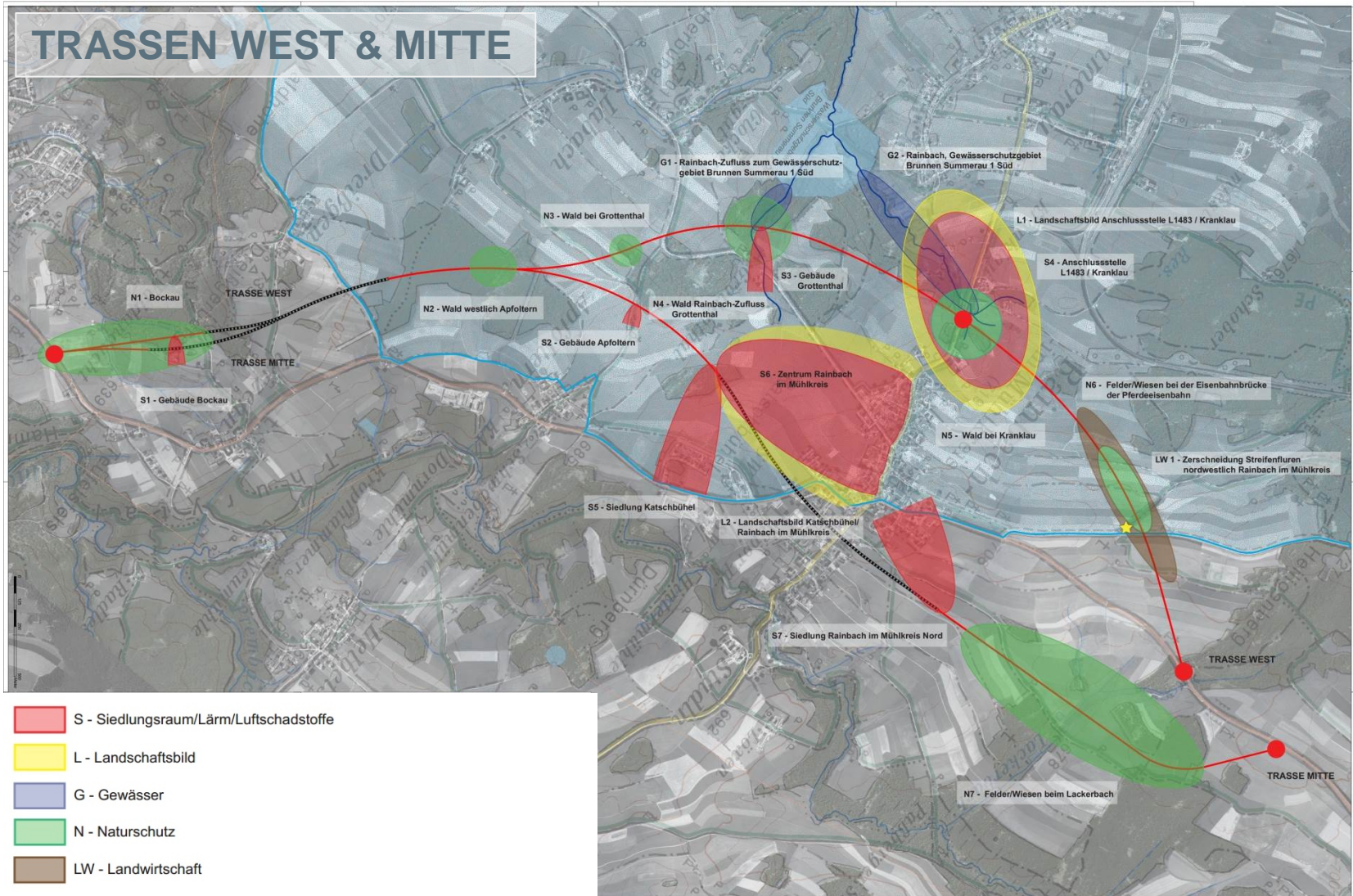
Naturschutz, **Siedlungsraum/Lärm/Luft** und Landschaftsbild



S 10 Nord

Identifikation wesentlicher Bearbeitungsschwerpunkte

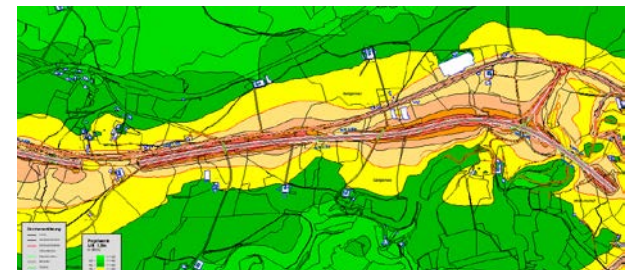
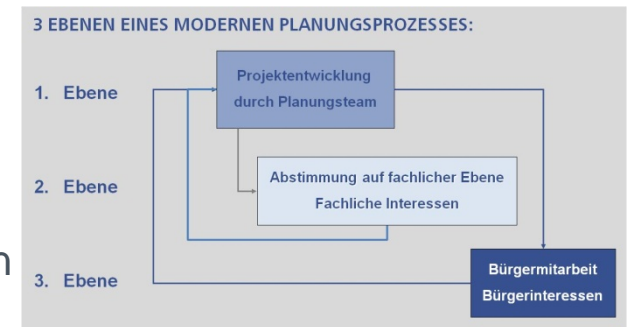
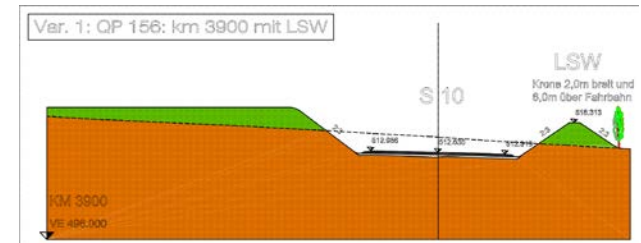
Naturschutz, Gewässer, Landwirtschaft, Siedlungsraum/Lärm/Luft und Landschaftsbild



S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

- Optimierung der Westtrasse
 - Grundlagenerhebungen
 - Grundlagendaten, Vermessung
 - Messungen, Beprobungen
 - Kartierungen / IST-Zustandserhebungen
 - Auswirkungsanalyse – Identifikation von Konflikten und Problemstellungen
 - Lärm- und luftschadstofftechnische Berechnung – Prüfung von möglichen / erforderlichen Schutzmaßnahmen
 - Prüfung von zusätzlichen geländegestalterischen Maßnahmen (zusätzliche Abschirmwirkung, Vermeidung von Sichtbeziehungen)
 - Anschlussstellenkonzept
 - Entwässerungskonzept und Grundwasserschutzmaßnahmen



S 10 Nord

2. Arbeitsgruppe Gemeinde Rainbach

Zeitplan:

Einreichung Vorprojekt beim BMVIT (geplant):	Frühjahr 2016
Einreichung zum UVP-Verfahren:	Anfang 2017
Einreichung für Materienrechte:	2018/2019
Abschluss UVP-, §4 BStG-Verfahren, Materienrechte:	2019
Ausschreibungsplanung und Bauprojekt:	2020-2021
Baubeginn:	2021-2022
Verkehrsfreigabe:	2024-2025

alle Zeitangaben verstehen sich als „voraussichtlich“